

## ÖFFENTLICHER KLIMASCHUTZ – NETZWERKER IM AUFTRAG DER ENERGIEWENDE

### WAS MACHST DU DEN GANZEN TAG?

Du bist in der Stadtverwaltung oder bei kommunalen Organisationen wie Immobiliengesellschaften angestellt. Deine Aufgaben können ganz unterschiedlich sein: Du informierst dich über staatliche Fördermöglichkeiten für den Klimaschutz, berätst Schulen zu energiesparender Haustechnik oder organisierst den Aufbau von Ladesäulen für Elektroautos in deiner Stadt.

### WAS MUSST DU KÖNNEN ODER LERNEN?

- › Sicheres Auftreten – und keine Angst vor Smalltalk mit neuen Gesichtern
- › Informationen sammeln und bewerten – um sie anderen mitzuteilen
- › Politik und Gesetzgebung verstehen – denn dort warten Fördermöglichkeiten für Projekte
- › Betriebswirtschaftliche und/oder technische Kenntnisse – je nach Job

### WAS HAT DAS MIT DER ENERGIEWENDE ZU TUN?

Expert/innen im Öffentlichen Klimaschutz wissen, wie sich die Energiewende vor Ort umsetzen lässt. Ihr Wissen teilen sie mit Unternehmen und Bürger/innen. Dadurch kann jede Menge CO<sub>2</sub> eingespart werden. Mit praktischen Tipps bringen die Spezialist/innen im Öffentlichen Klimaschutz die Energiewende voran.

### WIE KOMME ICH ZUM BEISPIEL ZU DEM JOB?

- 🎓 Umweltwissenschaftler/in (Studium)
- 🎓 Architekt/in (Studium)
- 🎓 Versorgungstechniker/in (Studium)

### WARUM GENAU DER JOB?

„Ich habe viel mit unterschiedlichen Leuten zu tun. Gerade diese Abwechslung gefällt mir an meinem Job. Außerdem interessiere und engagiere ich mich auch privat für das Thema Nachhaltigkeit, sodass mein Beruf und Privatleben schon fast verschmelzen. Ich kann sagen: Ich mache meinen Job aus Überzeugung.“

Carina Peters, Klimanetzwerkerin



gefördert von



gefördert von

Robert Bosch Stiftung

